

MEDIA RELEASE

SWISSPORT-TOCHTERUNTERNEHMEN CHECKPORT LANCIERT MATCHBOX

Die Swissport-Tochtergesellschaft Checkport führt mit MatchBox ein digitales Tool zur Überprüfung von Reisedokumenten beim Online-Check-in ein. Das neue System stellt sicher, dass Passagiere im Besitz von allen notwendigen Dokumenten sind, bevor ihnen ihre Bordkarte ausgestellt wird. MatchBox wird die Abflugpünktlichkeit verbessern und gleichzeitig den Fluggesellschaften mehrere Millionen an Geldstrafen ersparen.

Checkport, ein Tochterunternehmen von Swissport, bringt mit MatchBox eine digitale Applikation zur Dokumentenkontrolle während des Online-Check-in-Prozesses auf den Markt. Das System stellt sicher, dass die Fluggäste im Besitz aller erforderlichen Reisedokumente sind, einschliesslich gültiger Pässe, Visa oder anderer Genehmigungen, bevor die Bordkarten ausgestellt werden. Auf diese Weise haben die Passagiere Zeit, fehlende Dokumente innerhalb eines Zeitraums von 24 Stunden zwischen der Öffnung des Online-Check-ins und dem Abflug zu organisieren und einzureichen.

Jedes Jahr werden Fluggesellschaften, die Passagiere ohne gültige Einreisepapiere ("inadmissible passengers" /INAD) transportieren, weltweit mit Geldstrafen in Höhe von über 200 Millionen US-Dollar belegt. Auch die Kosten für die Rückführung der Fluggäste, denen die Einreise verweigert wurde, müssen von den Airlines getragen werden. Durch das Verhindern solcher INAD-Passagiere optimiert die MatchBox-Technologie einerseits die Online-Check-in- und Boarding-Prozesse als auch die Pünktlichkeit der Abflüge und erspart andererseits den Fluggesellschaften finanzielle Strafen in Millionenhöhe.

"MatchBox ist eine bahnbrechende digitale Lösung, welche die Einhaltung von Einreisebestimmungen mittels Technologie gewährleistet und eine Herausforderung löst, mit der die Luftfahrtindustrie seit vielen Jahren zu kämpfen hatte", sagt Daniel Steffen, CEO von Checkport Switzerland AG. "Mit MatchBox können wir Fluggesellschaften helfen, Bussgelder zu vermeiden und ihre Abflugpünktlichkeit zu verbessern. Unser volles Vertrauen in das MatchBox-System wird durch die Garantie von Checkport unterstrichen, 100 % der Geldstrafen zu übernehmen, die aus unbeabsichtigten INAD-Fällen resultieren."

"Unsere Lösung verhindert nicht nur Verstösse gegen Einreisebestimmungen, sondern ermöglicht auch

Zeitersparnisse beim Check-in und Boarding", ergänzt Albano da Cunha, Head of Operations bei Checkport. "Durch die nahtlose Integration in die bestehenden Online-Check-in-Prozesse der Airlines verbessert MatchBox das Gesamterlebnis der Passagiere und die betriebliche Effizienz."

Vor der offiziellen Markteinführung von MatchBox hat Checkport das System mit mehreren Fluggesellschaften unter realistischen Betriebsbedingungen getestet. Die Testkunden, welche MatchBox während fast eines Jahres genutzt haben, bestätigen die Zuverlässigkeit und Effektivität des Systems.

In 2023, Swissport International AG provided best-in-class airport ground services for some 232 million airline passengers (2022: 186 million) and handled roughly 4.7 million tons of air freight (2022: 4.8 million) at 115 air cargo centers worldwide. Several of its warehouses have been certified for pharmaceutical logistics by IATA's CEIV Pharma and by the British MHRA. At the end of December 2023, the world's leader in airport ground services and air cargo handling, with currently around 60,000 employees, was active at 286 airports in 44 countries on six continents.

Media contacts

Swissport International AG, Group Communications, Nathalie Berchtold, P.O. Box, 8058 Zurich Airport, Switzerland
media@swissport.com, +41 43 815 00 22